Stellungnahmen der Gruppe (SPD, Bündnis 90 / Die Grünen) zur Sitzung Ortsrat Venne am 22.06.2022

Top 06: Bebauungsplan Nr. 72 „Vorwalden Wiese"; Abwägungs und Satzungsbeschluss

Stellungnahme

Wir wollen heute über den Bebauungsplan beschließen, auf dessen Grundlage wir danach die Planung und Umsetzung des Kindergartens angehen wollen.
Wir beschließen also heute den Bebauungsplan und nicht den Bau des Kindergartens, das wird später noch wichtig.

Umso wichtiger ist es uns, dass in diesem Bebauungsplan die Klimaschutzvorgaben der Gemeinde berücksichtig werden. Diese Vorgaben haben wir im Dezember 2021 (15.12.2021) gemeinsam mit allen im Gemeinderat vertretenen Parteien im Klimaschutzkonzept beschlossen.

In diesem Konzept haben wir festgelegt das wir die Treibhausgase deutlich reduzieren wollen. Damit wir diese Ziele erreichen, muss Einiges getan werden. Daher wurden für den Zeitraum der nächsten drei bis fünf Jahre 26 Maßnahmen identifiziert. Eine der Maßnahme ist der „Klimaschutz in Planungs- und Entwicklungskonzepten", also in den F- und B-Plänen. Der Punkt „Klimaschutz in Planungs- und Entwicklungskonzepten" wurde auf der Arbeitswerkstatt gemeinsam bewertet und erhielt für den inhaltliche und zeitliche Priorisierung ein hoch (20 und 10 Punkte). Maximal gab es einmal ein sehr hoch für (inhaltlich) „Gezielte Wirtschaftsförderung für klimaschutzfreundliche Gewerbeansiedlungen" und für (zeitlich) „Sanierung von kommunalen Liegenschaften"

Im Dokument „Begründung" Kapitel 7 Klimaschutz für den B-Plan Nr. 72, wird auch darauf verwiesen. Hier steht folgendes:

„Die EKP Energie-Klima-Plan GmbH hat unter Einbeziehung der Gemeindeverwaltung, der Lokalpolitik sowie weiteren Akteuren der Gemeinde ein Klimaschutzkonzept erarbeitet, welches am 15.12.221 durch den Gemeinderat beschlossen wurde. Das Ziel der Gemeinde Ostercappeln ist es, die Treibhausgase deutlich zu reduzieren, die erneuerbaren Energien auszubauen sowie die Energieeffizienz zu steigern. Hierfür wurden verschiedene Maßnahmen erarbeitet, priorisiert und in einem Handlungskatalog zusammengefasst. Demnach ist der Klimaschutz in künftigen Planungs- und Entwicklungskonzepten stets zu berücksichtigen. Das Klimaschutzkonzept soll zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Gemeinde Ostercappeln beitragen und die zukünftigen Potenziale in der Energie- und Klimapolitik aufzeigen. „

Leider finden wir dann keine weiteren Informationen, wie die Treibhausgase im Rahmen dieses Bebauungsplanes reduziert oder beschränkt werden sollen oder welche Mengen an Treibhausgasen maximal durch diesen B-Plan entstehen können.

Es ist weder eine textuelle Festsetzung für den Verzicht auf fossile Energien noch das in der Planungsgrundlage, für den Kindergarten, genannte Kriterium „von mindestens Effizienzgebäude 40 Erneuerbare Energien (EE)„ in den uns vorliegenden Dokumenten vorhanden.

Wir hatten in der Sitzung des Ortsrats Venne vom 9.3.2022 die Verwaltung gebeten diesen Punkt in dem B-Plan bis zur endgültigen Verabschiedung einzuarbeiten.

Da wir in der Gemeinde ein beschlossenen Klimaschutzkonzept haben, ist es aus unserer Sicht erforderlich, in den B-Plänen Treibhausgasreduzieren Vorgaben zu machen.

Das ist in dem vorliegenden B-Plan Nr. 72 „Vorwalden Wiese“ nicht umgesetzt worden.

Da eine weitere Nutzung von Gas als Wärmeerzeuger in der aktuellen Situation und auch in Zukunft nicht mehr akzeptabel ist, ist nur die Erweiterung der Planzeichnung um die folgende textuelle Festsetzung zielführend. Diese kann wie folgt lauten:

„Ausschluss fossiler Brennstoffe (§9 Abs. 1 Nr. 23a BauGB)
Die Verwendung von fossilen Brennstoffen in Heizanlagen und ähnlichen Verbrennungsanlagen zur Raumheizung und Warmwasseraufbereitung ist unzulässig“

Diese Festsetzung ist ohne Mehrkosten möglich, da ein Effizienzgebäude 40 (als solches soll der Kindergarten gebaut werden) seine Wärme aus regenerativen Energien bereitstellen muss.

Wir sind offen gemeinsam mit der CDU einen Änderungsantrag zu formulieren der diesen Mangel im B-Plan beseitigen kann. Über einen solchen Änderungsantrag kann dann nach Beratung in den Fraktionen in der Sitzung des Klima Planen und Bauausschusses entschieden werden.

Abstimmung

Wir werden diesem Beschluss ablehnen, solange es keine treibhausgasreduzierenden Vorgaben im B-Plan vorhanden sind die dem Klimaschutzkonzept entsprechen.
Diese Entscheidung ist uns **sehr** schwergefallen, da dieser B-Plan die Grundlage ist, damit der benötigte Kindergarten gebaut werden kann. Aber wir können gerade deswegen in Bezug auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz keine Ausnahmen zulassen.
Da wir uns an das gemeinsam beschlossene Klimaschutzkonzept der Gemeinde Ostercappeln gebunden fühlen, sehen wir keine andere Möglichkeit als so zu entscheiden.

Eckhard Schnell
für SPD und Bündnis 90 / Die Grünen